



IHRE AUSBILDUNG BEI DER STIFTUNG KREUZNACHER DIAKONIE

Begegnung mit Menschen



Stiftung
kreuznacher diakonie
www.kreuznacherdiakonie.de

» Wir gestalten Zukunft mit.

Aus dem Leitbild der Stiftung kreuznacher diakonie

4	Ihre Ausbildung bei uns
5	Die Stiftung kreuznacher diakonie
6	Generalistische Pflegeausbildung
10	Pädagogik
12	Verwaltung und IT
14	Duale Ausbildung und duales Studium
16	Quereinsteiger und Förderungen
18	Freiwilligendienste
20	Praktika
20	Diakonenausbildung
21	Haben Sie Fragen?
22	Bewerbungen und Ansprechpartner
23	Stiftung kreuznacher diakonie – ein starker Arbeitgeber

Impressum

Stiftung kreuznacher diakonie
Ringstraße 58 · 55543 Bad Kreuznach
www.kreuznacherdiakonie.de

Redaktion	HR Bewerbermanagement
Layout Grafik	Referat Unternehmenskommunikation
Fotos	Werner Goebel, Nico Neuwirth, Matthias Luhn, Michael Ottenbreit
Auflage	250 Stück · Februar 2023

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.

In dieser Publikation wird auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise geachtet. Wo dies nicht möglich ist, wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass damit auch das jeweils andere Geschlecht angesprochen ist.

Ihre Ausbildung bei uns

Sie arbeiten gerne mit Menschen zusammen, sind freundlich, engagiert und freuen sich auf Herausforderungen? Dann liegt Ihre Zukunft vielleicht im sozialen Bereich, in der Gesundheit, der Pflege, der Arbeit mit behinderten Menschen oder der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen! Bei der Stiftung kreuznacher diakonie bekommen Sie von den Patienten, Kindern und Jugendlichen, Bewohnern, Beschäftigten oder Klienten nicht nur viel zurück, Sie erlernen auch einen Beruf, der zukunftssicher und abwechslungsreich ist.

Unsere Ausbildungsangebote:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Krankenpflegehelfer/-in
- Operationstechnische/-r Assistentin/Assistent
- Heilerziehungspfleger/-in
- Erzieher/-in (auch berufsbegleitend)
- Fachinformatiker/-in mit Fachrichtung Systemintegration oder Anwendungsentwicklung
- IT-Systemkaufleute
- Kaufleute für Büromanagement
- Pflegeausbildung und integriertes duales Studium: Bachelor of Science in „Gesundheit & Pflege“ oder Bachelor of Arts in „Soziale Arbeit – Menschen mit Behinderung“

Vom ersten Tag Ihrer Ausbildung an sind Sie fester Bestandteil unseres Teams. Dabei stehen Ihnen unsere Ausbildungsbetreuer und Praxisanleiter stets zur Seite.

Berufsbildende Schulen der Stiftung kreuznacher diakonie

Unsere staatlich anerkannte Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege in Bad Kreuznach und Simmern, unsere Schulen für Pflegefachberufe in Neunkirchen und Saarbrücken sowie unsere Fachschulen bieten jungen Menschen die Möglichkeit, sich in unterschiedlichen pflegerischen und pädagogischen Bereichen ausbilden zu lassen. ■

Die Stiftung kreuznacher diakonie

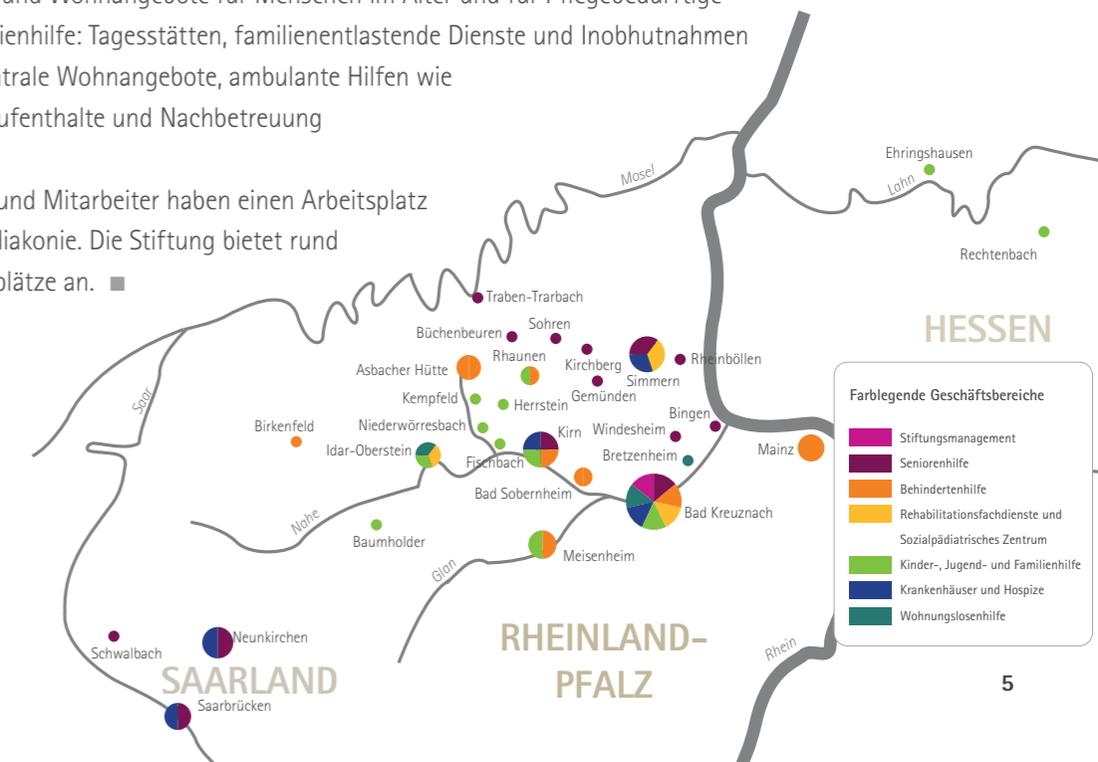
Die Stiftung kreuznacher diakonie hat ihren Sitz in Bad Kreuznach und ist Träger von Einrichtungen in Rheinland-Pfalz, im Saarland und in Hessen. Als gemeinnützige und mildtätige kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts setzt sie sich seit mehr als 130 Jahren für Menschen in den Bereichen Gesundheit sowie Pflege im Alter, für Menschen mit Behinderung oder für Menschen in sozial benachteiligten Verhältnissen ein. Täglich nehmen Tausende dieser Menschen Dienstleistungen der Stiftung kreuznacher diakonie in Anspruch.

Das breite Angebot der Stiftung umfasst folgende Bereiche:

- Krankenhäuser und Hospize
- Behindertenhilfe: Rehabilitation, Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen und/oder psychischen Erkrankungen sowie Integrationsabteilungen
- Rehabilitationsfachdienste und Sozialpädiatrisches Zentrum: Beratung und Therapie bei Behinderung oder Erkrankung und interdisziplinäre Hilfe
- Seniorenhilfe: Betreuungs- und Wohnangebote für Menschen im Alter und für Pflegebedürftige
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe: Tagesstätten, familienentlastende Dienste und Inobhutnahmen
- Wohnungslosenhilfe: dezentrale Wohnangebote, ambulante Hilfen wie Straßensozialarbeit, Tagesaufenthalte und Nachbetreuung

Rund 6.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben einen Arbeitsplatz bei der Stiftung kreuznacher diakonie. Die Stiftung bietet rund 800 Aus- und Weiterbildungsplätze an. ■

Standorte und ambulante Angebote der Stiftung kreuznacher diakonie nach Geschäftsfeldern



Generalistische Pflegeausbildung

„Mit der neuen generalistischen Pflegeausbildung wird die Qualifizierung für diesen Beruf weiterentwickelt, attraktiver gestaltet und deutlich aufgewertet.“

Unsere Schulen für Gesundheits- und Pflegeberufe bilden gemeinsam mit unseren Einrichtungen seit mehr als 100 Jahren handlungskompetenten und professionellen Nachwuchs in der Pflege aus. Künftige Pflegefachleute erhalten somit eine praxisnahe und auf die Anforderungen abgestimmte Ausbildung, in der sie optimal auf den Pflegealltag vorbereitet werden.“ ■

Generalistische Pflegeausbildung zur Pflegefachkraft

Diese fasst die ehemals getrennten Ausbildungsberufe Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege zu einem neuen Ausbildungsberuf zusammen.

Dabei erhalten alle Auszubildenden zwei Jahre lang eine gemeinsame Ausbildung mit der Möglichkeit, anschließend einen Vertiefungsbereich zu wählen. Wer die generalistische Ausbildung im dritten Jahr fortsetzt, erwirbt den Abschluss zur Pflegefachkraft. Auszubildende, die ihren Schwerpunkt in der Pflege alter Menschen oder der Versorgung von Kindern und Jugendlichen sehen, können für das dritte Ausbildungsjahr statt des generalistischen Berufsabschlusses einen gesonderten Abschluss in der Altenpflege oder Kinderkrankenpflege erwerben.

 Qualifizierter Sekundarabschluss I oder eine gleichwertige abgeschlossene Schulausbildung*

 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

 Ausbildungsbeginn:
Simmern: September, Bad Kreuznach:
August, Neunkirchen: Oktober

 Ausbildungsstandorte:
Bad Kreuznach, Simmern, Neunkirchen
und Saarbrücken

* außerdem gibt es viele Möglichkeiten für Quereinsteiger





Krankenpflegehelfer/-in

Die Ausbildung dauert ein Jahr und vermittelt Ihnen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Versorgung hilfsbedürftiger Menschen sowie die damit verbundenen hauswirtschaftlichen und sonstigen Assistenzaufgaben im Gesundheitswesen. Die praktische Ausbildung erfolgt in verschiedenen Abteilungen der Krankenhäuser der Stiftung kreuznacher diakonie oder in Kooperationseinrichtungen. Die theoretische Ausbildung findet als Blockunterricht statt.

 Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige abgeschlossene oder eine abgeschlossene Berufsausbildung*

 Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Ausbildungsbeginn: jeweils April 

Ausbildungsstandort: Bad Kreuznach 

Operationstechnische/-r Assistentin/Assistent

Diese Ausbildung qualifiziert Sie direkt für die Mitarbeit im Operationsteam. Die Ausbildung erfolgt mit einem praktischen und einem theoretischen Teil nach den Kriterien der deutschen Krankenhausgesellschaft und beinhaltet die Vorbereitung, die technisch unterstützende Assistenz sowie die Nachbereitung der operativen Versorgung von Patientinnen und Patienten im Operationssaal und in den diagnostischen und therapeutischen Funktionsbereichen. Die Ausbildung wird in Kooperation mit dem Winterbergklinikum Saarbrücken angeboten.

 Qualifizierter Sekundarabschluss I oder eine gleichwertige abgeschlossene Schulausbildung oder eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung*

 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsbeginn: alle drei Jahre, jeweils August/September 

Ausbildungsstandort: Bad Kreuznach, Simmern und Neunkirchen 

* außerdem gibt es viele Möglichkeiten für Quereinsteiger

Pädagogik

„Ich arbeite in einem Wohnheim für Menschen mit Behinderung, zuvor habe ich in einer Einrichtung der Stiftung kreuznacher diakonie ein Praktikum gemacht. Meine Aufgaben liegen in der Pflege und in der Pädagogik. Ich finde die Arbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohner meiner Einrichtung richtig toll, denn wir lernen viel voneinander. Ich möchte Menschen mit Behinderung in ihrem Leben unterstützen und ihnen den Alltag erleichtern. Gerne singe ich während meiner Arbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.“ ■



Heilerziehungspfleger/-in

In diesem Beruf arbeiten Sie sozialpädagogisch-pflegerische Fachkraft in den unterschiedlichen Feldern der stationären, teilstationären, ambulanten sowie offener Bereich der Behindertenhilfe. Darüber hinaus gibt es Tätigkeitsbereiche zum Beispiel in Beratungsstellen oder in rehabilitativen Einrichtungen. Sie begleiten, betreuen und pflegen Menschen mit Behinderungen, psychischen oder dementiellen Erkrankungen selbständig und eigenverantwortlich. Es ist Ihre Aufgabe, diese Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung, Bildung, Sozialisation sowie Rehabilitation zu fördern. Die Ausbildung besteht aus dem theoretischen und praktischen Unterricht an zwei aufeinanderfolgenden Wochentagen in der Fachschule sowie der fachpraktischen Ausbildung in einer Einrichtung.

 Qualifizierter Sekundarabschluss I und eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung*	
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre	
Ausbildungsbeginn: jeweils August/September	 Ausbildungsstandorte: Bad Kreuznach und in den Einrichtungen

Erzieher/-in (auch berufsbegleitend)

Neben den Betreuung von Kindern sind Sie in diesem Berufsfeld zuständig für die Organisation und Planung von Aktivitäten sowie für die Beschaffung von Materialien und es ist Ihre Aufgabe, das Verhalten der Kinder oder Jugendlichen zu beobachten und zu dokumentieren. Sie sind im ständigen Kontakt mit dem Team, den Eltern und ggf. auch mit dem Jugendamt oder den Schulen. Pädagogische Arbeitsfelder gibt es in den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe, in der Sonderpädagogik und in den Ganztagschulen. Die Ausbildung besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht an drei aufeinanderfolgenden Wochentagen in der Schule und einer praktischen Ausbildung in Einrichtungen an den restlichen Tagen.

 Qualifizierter Sekundarabschluss I und eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Berufsausbildung*	
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre (bei Vollzeit)	
Ausbildungsbeginn: jeweils August/September	 Ausbildungsstandorte: Bad Kreuznach und in den Einrichtungen

Vollzeitausbildung: Die Ausbildung besteht aus einer zweijährigen schulischen Ausbildung mit zwei integrierten, jeweils sechswöchigen Praktika in sozial- und sonderpädagogischen Einrichtungen. Daran schließt sich das einjährige Berufspraktikum an.

Berufsbegleitende Ausbildung: Die Ausbildung besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht an zwei Wochentagen in der Schule und einer praktischen Ausbildung in Einrichtungen an den restlichen Tagen.

Verwaltung und IT

„Zurzeit bin ich in der Abteilung Personaladministration tätig. Zu meinen täglichen Aufgaben gehört das Erstellen von Vertragsunterlagen, außerdem errechne und erfasse ich Reise- und Fahrtkosten, Unterlagen zur Neueinstellung, personelle Veränderungen und die täglich anfallende Post. Besonders gut gefällt mir, dass mein Beruf abwechslungsreich ist und ich mich jeden Tag neuen Herausforderungen stellen kann.“ ■

„Mich hat schon immer interessiert, wie ein Computer funktioniert, und ich habe gerne Zusammenhänge und Hintergründe verstehen wollen. Das war schon in der Schule so. Neben der Hotline-Betreuung für die Kolleginnen und Kollegen in den verschiedenen Bereichen oder dem Hardware-Austausch mag ich die projektbezogenen Arbeiten, wie beispielsweise Hilfestellung bei räumlichen Umzügen oder bei der Einführung von neuen IT-Systemen. Mir gefallen das breite Aufgabenspektrum der IT bei der Stiftung kreuznacher diakonie und die stetige Weiterentwicklung.“ ■



Florian Schneider
ehemaliger
IT-Anwendungs-
entwickler in Ausbildung



Kaufleute für Büromanagement

Das Planen und Organisieren liegt Ihnen und mit Zahlen kennen Sie sich aus? Als Kauffrau oder Kaufmann für Büromanagement organisieren Sie den gesamten Büroalltag, verfassen und verschicken Geschäftsbriefe, planen Termine, befassen sich mit Abrechnungen, bearbeiten eingehende Post und assistieren bei Besprechungen. Die Ausbildung gliedert sich in die praktische Ausbildung in der Verwaltung und die theoretische Ausbildung in der berufsbildenden Schule.

 Qualifizierter Sekundarabschluss I oder höhere Handelsschule oder Fachhochschul-/Hochschulreife

 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsbeginn: jeweils August/September   Ausbildungsstandort: Bad Kreuznach

Fachinformatiker/-in mit Fachrichtung Systemintegration oder Anwendungsentwicklung

Als Fachinformatiker/-in realisieren Sie kundenspezifische Informations- und Kommunikationslösungen, vernetzen Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen, beraten und schulen Benutzer. Zudem planen, installieren, warten und administrieren Sie Systeme sowie ganze Rechnernetze.

 Guter Sekundarabschluss II oder höhere Berufsfachschule Informations-/Netzwerkstechnik

 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsbeginn: jeweils August/September   Ausbildungsstandort: Bad Kreuznach

IT-Systemkaufleute

IT-Systemkaufleute informieren und beraten bei der Planung und Anschaffung diverser IT-Produkte wie Computersysteme, Softwarelösungen oder auch Telefonanlagen. Dazu analysieren Sie Anforderungen und erstellen dementsprechend passende Angebote. Außerdem gehören auch das Beschaffen von Hard- und Software, das Installieren von IT-Systemen sowie die interne Übergabe und Schulungen zu Ihren Aufgaben.

 Guter Sekundarabschluss II oder höhere Berufsfachschule Informations-/Netzwerkstechnik

 Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsbeginn: jeweils August/September   Ausbildungsstandort: Bad Kreuznach

Duale Ausbildung und duales Studium

„Ich habe mich für den Weg des dualen Studiums entschieden, um selbst mehr Verantwortung zu übernehmen. Eine Möglichkeit ist, als Lehrkraft die zukünftigen Fachkräfte in der Pflege auszubilden. Die Verbindung einer klassischen Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung mit einem praxisorientierten Studium an der Katholischen Hochschule in Mainz ist dazu ideal.“ ■



Verena Kamzela
Gesundheits- und Kranken-
pflegerin, Studium Bachelor
of Science „Gesundheit und
Pflege“ an der Katholischen
Hochschule Mainz

Fabian Jungbluth

IT-Anwendungs-
entwickler,
Studium Wirtschafts-
informatik dual (awis),
Bachelor of Science,
Hochschule Mainz



„Ich habe während meiner Ausbildung zum IT-Anwendungsentwickler einen ausbildungsintegrierten Studiengang an der Hochschule Mainz absolviert. Ich bin froh, dass ich mich für das Wirtschaftsinformatikstudium in Teilzeit entschieden habe, denn gerade die Verzahnung zwischen Theorie im Studium und Praxis in meiner Tätigkeit in der Anwendungsentwicklung war sehr wertvoll. So konnte ich das Gelernte auch direkt anwenden. Das Studium zusammen mit der Ausbildung war sehr arbeits- und zeitintensiv, aber die Anstrengung hat sich für mich in jeder Hinsicht gelohnt. Ich würde mich heute wieder für diesen Weg entscheiden.“ ■

Bachelor of Arts „Soziale Arbeit – Menschen mit Behinderung“

In Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen. Das Studium beinhaltet: Systematische Analyse der Behindertenhilfe und -politik, der Problemlagen, Ressourcen und Lebenswelten von Menschen mit Beeinträchtigungen, zentrale Theorien, Konzepte und Methoden der Sozialen Arbeit, Auseinandersetzung mit rechtlichen und berufsethischen Fragen im Kontext gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen und Perspektiven. Es ist möglich, einen Masterstudiengang anzuschließen und sich auf einzelne Aufgabengebiete zu spezialisieren.

 Die Zulassungsbedingungen regeln sich nach den allgemeinen Bestimmungen für ein Fachhochschulstudium und setzen eine Pflichtwahlstation voraus

 Studiendauer: 3 Jahre

 Studienbeginn:
jeweils Oktober
zum Wintersemester

Studien- und
Ausbildungsorte:
Villingen-Schwenningen
und in den
Einrichtungen 

Bachelor of Science in „Gesundheit und Pflege“

In Kooperation mit der Katholischen Hochschule Mainz. Das Studium dient der akademischen Vertiefung von pflegewissenschaftlichen Inhalten und dadurch der Erschließung von neuen Arbeitsfeldern. Zusätzlich befähigt der Bachelor-Abschluss zur Leitung kleinerer Einheiten in Gesundheitseinrichtungen oder zur Praxisanleitung. Es ist möglich, einen Masterstudiengang anzuschließen und sich auf einzelne Aufgabengebiete, etwa Pflegemanagement oder Pflegepädagogik, zu spezialisieren.

 Die Zulassungsbedingungen regeln sich nach den Voraussetzungen für ein Fachhochschulstudium und setzen einen Ausbildungsplatz an unserer Schule voraus.

 Studiendauer: 4,5 Jahre

 Studienbeginn:
jeweils April
zum Sommersemester

 Studien- und Ausbildungsort:
Mainz, Bad Kreuznach

Duale Ausbildung/ausbildungsintegrierte Studiengänge

Sie möchten Ihre Ausbildung mit einem Studium kombinieren?
Gerne besprechen wir mit Ihnen individuelle Ausbildungsmöglichkeiten.

Quereinsteiger und Förderungen

„Seit über 15 Jahren arbeite ich als Krankenpflegehelferin bei der Stiftung kreuznacher diakonie und pflege Männer und Frauen im Alter. Aus gesundheitlichen Gründen kann ich diesen Beruf nicht mehr ausüben und absolviere jetzt eine Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin. Ich finde dieses Berufsbild sehr interessant und vielfältig. Ich lerne viel Neues und kann meine Lebens- und bisherige Berufserfahrung mit in die Ausbildung einfließen lassen.“ ■



Barbara Spira
Krankenpflegehelferin,
Heilerziehungspflegerin

Quereinsteiger willkommen!

Sie möchten sich beruflich verändern? Sie sind aus dem Berufsleben raus und möchten wieder einsteigen oder haben einen Abschluss, der in Deutschland nicht anerkannt wird? Bei der Stiftung kreuznacher diakonie haben Sie gute Chancen, im sozialen Bereich Ihren Traumberuf zu entdecken.

An unseren berufsbildenden Schulen können Sie zwischen der klassischen dreijährigen Ausbildung und einer kürzeren Helferausbildung wählen. Die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher ist auch berufsbegleitend möglich.

Für die Fachschulen für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik, Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/-in (Vollzeit-Unterricht), liegt eine AZAV-Zertifizierung vor, die sich an Arbeitssuchende mit einem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit richtet.“ ■



Freiwilligendienste

„Nach meinem Schulabschluss wusste ich, dass ich mit Menschen arbeiten möchte, aber nicht genau, welche Ausbildung zu mir passt. Daher habe ich mich für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Diakonie Klinikum Neunkirchen entschieden. Die vielen guten Erfahrungen im Krankenhaus haben mir sehr geholfen und ich habe mich persönlich weiterentwickelt. Inzwischen habe ich die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin begonnen und stehe kurz vor dem Examen.

Das ist genau richtig für mich." ■



Bundesfreiwilligendienst (BFD)/Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Sie schließen bald die Schule ab und haben noch keinen konkreten Berufswunsch? Sie sind auf der Suche nach neuen beruflichen Herausforderungen? Oder möchten Sie sich engagieren und Ihre Fähigkeiten und Ihr Können einbringen?

Beim Bundesfreiwilligendienst (BFD), einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder bei einem Praktikum in Krankenhäusern, Senioreneinrichtungen, in Kindergärten, im sozialen Bereich oder bei der Arbeit mit behinderten Menschen lernen Sie die Arbeit im sozialen Bereich kennen, fördern Ihre Kompetenzen, erhöhen Ihre Chancen auf einen Ausbildungs- und einen Studienplatz oder entdecken ein neues Berufsfeld.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Für Menschen im Alter von 16 bis 27 Jahren, die für sechs bis 24 Monate Erfahrungen sammeln möchten. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld und beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Alle Bürgerinnen und Bürger können nach Absolvierung der Pflichtschulzeit einen Bundesfreiwilligendienst leisten. Grundsätzlich dauert dieser zwölf Monate. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld und beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.

Praktika

Praktikantinnen und Praktikanten sind in vielen Bereichen der Stiftung kreuznacher diakonie tätig. Die Stiftung kreuznacher diakonie bietet unterschiedliche Praktika für Schülerinnen und Schüler, Studierende, zum Quereinstieg oder im Rahmen der Ausbildung an. Das Praktikum zum „Hineinschnuppern“ in ein Berufsfeld, etwa im Rahmen einer kurzen Hospitation während der Schulzeit oder für Quereinsteiger, dient der beruflichen Orientierung. In einem solchen Praktikum können Sie herausfinden, ob Sie das Interesse und die Begabung haben, einen sozialen Beruf oder eine Tätigkeit in einer sozialen Einrichtung auszuüben.

Studierende können ihre Pflichtpraktika bei der Stiftung kreuznacher diakonie absolvieren und ihr Wissen in der Praxis umsetzen. Das Praktikum im Rahmen einer Ausbildung, zum Beispiel zum/zur Heilerziehungspfleger/-in oder zum/zur Erzieher/-in, ist unerlässlicher Bestandteil für den Erwerb beruflicher Qualifikationen. ■



Diakonenausbildung

Die Stiftung kreuznacher diakonie bildet seit 40 Jahren Frauen und Männer zur Diakonin und zum Diakon aus. Die Diakonenausbildung ist eine kirchliche Ausbildung und schließt mit der Einsegnung in das Diakonenamt ab. Fächer wie Altes und Neues Testament, Jugendarbeit, Seelsorge und Katechetik, aber auch Unterricht in Predigtlehre und Ethik stehen auf dem Lehrplan der berufsbegleitenden Ausbildung.

Kleine Kursgruppen und engagierte Dozentinnen und Dozenten garantieren Freude am Lernen. Nach abgeschlossener Diakonenausbildung arbeiten Sie in Ihrem erlernten Fachberuf mit diakonisch-theologischem Schwerpunkt in ganz unterschiedlichen Arbeitsfeldern von Kirche und Diakonie. ■

Haben Sie Fragen?

In (fast) allen Berufen bieten wir Aufstiegsmöglichkeiten und die Übernahme weiterer Verantwortung an. Voraussetzungen sind dazu in der Regel Fort- und Weiterbildungen. In der Kranken- und Altenpflege kann man zum Beispiel Verantwortung durch die Leitung von Gruppen, Stationen, Wohnbereichen, Pflegeeinheiten, Abteilungen, Pflegedienststellen oder Einrichtungen übernehmen. Die Weiterbildungsmöglichkeiten sind vielfältig. In der Seniorenhilfe, Gesundheits- und Krankenpflege sowie in der Pädagogik können Sie eine Weiterbildung zum/zur Praxisanleiter/-in absolvieren, um im Anschluss Schüler/-innen durch die Ausbildung zu begleiten. Durch Fachweiterbildungen können Sie sich medizinisch-pflegerisch spezialisieren, zum Beispiel als Palliative Care Nurse, Hygiene-Fachkraft oder als Wundmanager.

Auch in den pädagogischen Berufen gibt es viele Aufstiegsmöglichkeiten. Erzieher/-innen können eine Gruppe oder eine Kindertagesstätte leiten. Heilerziehungspfleger/-innen haben die Möglichkeit, Gruppen-, Team- oder Bereichsleiter/-innen zu werden. Eine Zusatzausbildung in Heilpädagogik oder Logopädie ist möglich. Wir unterstützen Sie, wenn Sie berufsbegeleitend studieren möchten.

Wie fordernd ist der Beruf?

Berufe im sozialen Bereich sind oft anstrengend und fordern Sie körperlich und psychisch. Neben Krankheiten und anderen Notsituationen erleben Sie auch viel Freude, können Menschen unterstützen und Gutes tun. Manchmal werden Sie feststellen, dass Hilfe an Grenzen stößt oder nur langsame Fortschritte möglich sind. In vielen Berufen arbeiten Sie zudem im Schichtdienst, also auch abends, nachts oder am Wochenende. Dafür genießen Sie Ihre freie Zeit an anderen Tagen.

Wie hoch ist das Gehalt?

Das Entgelt der Stiftung kreuznacher diakonie richtet sich nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie Deutschland (AVR DD). Für die Höhe des Entgelts ist die Tätigkeit von Bedeutung. Zusätzlich erhalten die Mitarbeitenden Sozialleistungen wie Kinderzuschläge, Beihilfen sowie eine zusätzliche Altersversorgung. ■

Bewerbungen und Ansprechpartner

Bei Fragen rund um das Thema Ausbildung zum Praktikum oder zu den Freiwilligendiensten helfen wir Ihnen weiter. Gerne nehmen wir auch Ihre Initiativbewerbung entgegen.



Ihr Ansprechpartnerinnen:

Miriam Klöß, Irina Ott-Vrbat, Alexandra Lunkenheimer

Stiftung kreuznacher diakonie
HR Bewerbermanagement
Bühler Weg 26 • 55543 Bad Kreuznach
bewerbung@kreuznacherdiakonie.de



Stiftung kreuznacher diakonie – ein starker Arbeitgeber

Die Stiftung kreuznacher diakonie bietet:

- eine sinnstiftende Arbeit, die auf den Dienst am Menschen ausgerichtet ist
- eine diakonische Dienstkultur, in der notwendige Tätigkeiten und die Freude an der Arbeit zusammengehören
- Einführungstage für alle Mitarbeitenden und eine strukturierte Einarbeitung
- flexible Arbeitszeitmodelle sowie die Möglichkeit zu Teilzeitarbeit und Telearbeit (Homeoffice) zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- individuelle Lebensarbeitszeitmodelle (Zeitwertkonto) zur Ermöglichung beruflicher Auszeiten sowie von Familien- und Fortbildungszeiten
- ein überdurchschnittliches Gehalt und viele attraktive Sozialleistungen
- Bezahlung und Urlaubsdauer nach den Arbeitsvertragsrichtlinien der Diakonie Deutschland (AVR DD)
- eine zusätzliche Jahressonderzahlung bis zur Höhe eines Monatsgehalts (ein halbes Monatsgehalt ist garantiert)
- arbeitsfreie Tage am 24. und am 31. Dezember
- eine attraktive betriebliche Altersvorsorge durch den Arbeitgeber
- eine günstige zusätzliche Altersvorsorge mit der Möglichkeit der Entgeltumwandlung
- Beihilfen, z. B. für Zahnersatz oder bei der Geburt eines Kindes
- vergünstigte Berufsunfähigkeitsversicherung
- eine eigene Akademie mit umfangreichen Angeboten zur fachlichen und überfachlichen Weiterbildung
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielfältigen Gesundheitskursen
- ein diakonieweites Entwicklungsprogramm für Führungskräfte
- die Möglichkeit, die Ausbildung mit kooperierenden dualen oder berufsbegleitenden Studiengängen zu verbinden
- Seelsorge für Mitarbeitende
- eine Mitarbeitendenvertretung
- ein Jobticket für den Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbund (RNN)
- Corporate Benefits (Rabattaktionen bei privaten Käufen)
- Möglichkeit eines Job-Bikes

Folgt uns auch auf Social Media
unter **kreuznacher_diakonie**

